

MITTEILUNGSBLATT

Nr. 08 | Oktober 2019

29. Jahrgang | erscheint 10x pro Jahr



Ratsstube

Senioren auf Reisen

Verwaltung

Informationen Prämienverbilligung 2020

Ratsstube

Traktanden Gemeindeversammlungen



Familie und Arbeit unter einem Hut

Die Aargauer Stimmberechtigten haben am 5. Juni 2016 dem Kinderbetreuungsgesetz KiBeG zugestimmt. Somit wurden alle Gemeinden verpflichtet, den Zugang zu einem bedarfsgerechten Angebot an familienergänzender Kinderbetreuung sicherzustellen. Externe Betreuungsangebote sind je länger je mehr eine Voraussetzung für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie der Förderung der Integration und Chancengerechtigkeit von Kindern.

Zu Beginn des Schuljahres 2018/19 haben auch wir zusammen mit Full-Reuenthal und Schwaderloch die Tagesstrukturen gestartet. Die Betreuung wird in jeder Gemeinde einzeln angeboten. Halten wir kurz inne und blicken auf das erste Jahr zurück.

Nach den Bedarfsabklärungen in den einzelnen Gemeinden, waren wir sehr zuversichtlich auf viele Anmeldungen. Dies war leider nicht so. Bis heute wird in allen drei Gemeinden nur der Mittagstisch besucht. Für die anderen Module erhielten wir nur vereinzelte Anfragen, so dass es zu wenig Schüler hatte, um die Module anzufahren.

Ich erhoffe mir sehr, dass wir in der nächsten Zeit/Jahren eine wirklich gut besuchte Tagesstruktur aufbauen können. Andererseits verstehe ich auch, dass es bei uns und in den ländlichen Gegenden immer noch so ist, dass man sich bei der Kinderbetreuung auf seine eigene Familie abstützen kann.

Zur Zeit ist unsere Leiterin der Tagesstrukturen, Florence Zimmermann, im Mutterschaftsurlaub. Ich wünsche ihr und ihrer grösser werdenden Familie alles Gute. Sie wird ihre Tätigkeit ab Februar 2020 wieder aufnehmen. Mit Rita Schwarz haben wir glücklicherweise eine gute Stellvertreterin gefunden, die ihre Aufgabe mit viel Engagement ausübt.

Ich bedanke mich bei allen, die in irgendeiner Form etwas zur familienergänzenden Betreuung beitragen. Den Schülern und den Helfern von der Tagesstruktur wünsche ich schöne Herbstferien und Ihnen farbenfrohe Herbsttage.

Silvia Brogli
Vizeammann Leibstadt

Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert den folgenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern von Herzen zu ihren Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen und wünscht ihnen weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden sowie Gesundheit.



 **75 Jahre**
23. September, Erika Frey-Peyer

Goldene Hochzeit (50 Ehejahre)
10. September, Heinrich und Marianne Pfister-Kramer

 **80 Jahre**
28. Oktober, Josef Frei, Langacker 106, Full

85 Jahre
3. November, Rosa Schneider-Graf, Full, mit Aufenthalt im Sunnähus, Bahnhofstrasse 18, Felsenau



Gemeinsame Geschäftsleitung Verwaltung und Technische Betriebe

Die Geschäftsleitungen der Verwaltung und der Technischen Betriebe wurden zusammengeführt. Neu sind darin vertreten:

- › Hanspeter Erne, Gemeindeammann Leibstadt
- › Gerhard Hauser, Gemeindeammann Full-Reuenthal
- › Peter Keller, Gemeindegeschreiber Leibstadt
- › Robert Keller, Leiter Finanzen
- › Werner Hediger, Technische Betriebe, Bereichsleiter Hausdienst
- › Stefan Schmid, Technische Betriebe, Bereichsleiter Bauamt

Steuerungsmassnahmen Schutzraumbau

Gemäss Mitteilung der Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz beträgt die Schutzplatzbilanz in Leibstadt und Full-Reuenthal immer noch über 110 % und liegt somit im grünen Bereich. Dementsprechend sind beide Gemeinden weiterhin von der Schutzraumbaupflicht befreit.

Bushaltestelle

Obwohl die Bauarbeiten am Schmiedenweg beendet sind, bleibt die provisorische Bushaltestelle an der Leuggernstrasse bis ca. Mitte Oktober bestehen.



Grund dafür sind die laufenden Bauarbeiten an der Rheintalstrasse K 130 im Bereich der Dorfgarage Willi, welche es den Postautos verunmöglichen, in den Schmiedenweg zu fahren.

Hundeverbot beim Schulareal und Fussballplatz

Der Gemeinderat hat für das Schulareal mit Rasenplatz und den Fussballplatz ein Hundeverbot beschlossen. Die entsprechenden Verbotstafeln wurden inzwischen angebracht. Die Hundeverbote wurden bereits auf Facebook kommuniziert bzw. kommentiert.

Die Massnahme wurde leider nötig, da gewisse Hundehalter ihre Hunde nicht im Griff haben und es auch nicht für nötig befinden, den Hundekot aufzunehmen. Der Gemeinderat hat daher entschieden, ab sofort keine Hunde mehr auf den Rasenflächen und dem Schulareal zu dulden.



In diesem Zusammenhang wird auch auf das Polizeireglement der Gemeinden im Zurzibiet bezüglich Hundehaltung, Leinenpflicht und Versäubern von Hunden hingewiesen:

§ 32

1) Es ist verboten, Hunde unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Bei Begegnungen mit Menschen und Tieren sind Hunde an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Hunde auf privatem, nicht öffentlich zugänglichem Areal.

2) Im Bereich von Schul-, Sport- und Friedhofanlagen sowie öffentlichen Spiel- und Grünflächen sind Hunde zwingend an die Leine zu nehmen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der kantonalen Jagdverordnung vom 28.8.1969.

5) Die Hundehalter sind verpflichtet, den Hundekot einzusammeln und in den dafür bestimmten Behältern zu deponieren.

6) Hunde sind im Wald und am Waldrand vom 1. April bis 31. Juli an der Leine zu führen. In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Aufsicht ohne Leine geführt werden.

Busse für Nichtbezahlung von Hundetaxen

In Leibstadt und Full-Reuenthal musste je eine Person wegen Nichtbezahlung der Hundetaxen durch den Gemeinderat gebüsst werden.



Senioren auf einer Fahrt ins Blaue

Am Mittwoch, 28. August begaben sich 87 gutgelaunte Seniorinnen und Senioren auf den alljährlichen Ausflug. Die Route führte über den Westring durch das Knonauer Amt, am Zugerland vorbei nach Luzern und weiter nach Hergiswil. Danach wurde die Reise mit dem Schiff fortgeführt nach Kehrsiten. Im Seehotel bekamen alle ein feines Mittagessen serviert.

Frisch gestärkt ging die Reise mit dem Schiff zurück nach Hergiswil, wo man die Glasi besuchen oder im Glasi Shop noch ein Andenken besorgen konnte. Wer den Durst noch nicht gestillt hatte, verweilte sich im Glasi Restaurant.

Danach ging die Reise weiter via Sempach nach Hildisrieden, wo der letzte Halt stattfand. Es gab ein leckeres Fleischplättli zum Zvieri im Gasthof zum Roten Löwen. Nach einem langen und gelungenen Tag, bei dem das Wetter wunderschön war, trafen alle wieder wohlbehalten in Leibstadt ein.

Ein herzliches Dankeschön geht an die beiden Chauffeure der Harry Suter AG Carreisen und Transporte, die Spitex RegioKirchspiel mit Sandra Erne und Maria Möslì für die gute Betreuung unserer Senioren sowie die Stiftung Pro Leibstadt. Ein grosser Dank auch an Frau Vizeammann Silvia Brogli für die Organisation einer wundervollen Reise und ihr gutes Händchen für das Wetter.

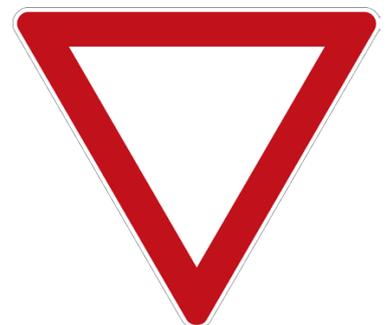
Ausserdorfweg/Neumattring

Signalisation «Kein Vortritt»

Da es bei den beiden unübersichtlichen Ausfahrten vom Neumattring (Parz. Nr. 1791) auf den Ausserdorfweg (Parz. Nr. 1804) immer wieder zu gefährlichen Situationen zwischen Motorfahrzeugen und Fahrrädern kommt, hat der Gemeinderat beschlossen, in diesen beiden Bereichen durch die Anbringung einer entsprechenden Bodenmarkierung und einer Signaltafel «Kein Vortritt» klare Regeln vorzugeben.

Um Missverständnissen vorzubeugen, soll bei der Ausfahrt vom Krummackerweg (Parz. Nr. 616) auf den Ausserdorfweg (Parz. Nr. 1804) ebenfalls eine Bodenmarkierung und eine Signaltafel «Kein Vortritt» angebracht werden.

Die Ausschreibung dieser Verkehrsbeschränkungen läuft noch bis am 9. Oktober. Sofern bis dahin keine Einsprachen eingehen, werden die Bodenmarkierungen und die Signaltafeln danach angebracht und montiert.





Senioren auf dem Chasseral

Am Freitag, 13. September trafen sich 64 Reiselustige zum Seniorenausflug mit Fahrt ins Blaue. Mit einem doppelstöckigen Car ging die Fahrt Richtung Basel los. In Münchenstein im Restaurant Seegarten, der ehemaligen «Grün 80», gab es einen Kaffeehalt, wo man gleichzeitig die grüne Parkanlage bestaunen und auch einen kleinen Spaziergang unternehmen konnte.

Bald ging es dann weiter Richtung Delémont, Moutier und Reconvillier. Es wurde gerätselt, geht es weiter nach Biel oder Richtung Tramelan, Saignelégier, Les Breuleux? Schon bald war klar, dass es Richtung Cortébert, Villerret weiter nach St. Imier ging und dann die Passstrasse hoch entlang dem Col de Chasseral. Die schmale Passstrasse forderte doch sehr die Fahrkünste des Chauffeurs.

Bestens angekommen konnte die Reiseschar eine atemberaubende Fernsicht auf die schneebedeckten Alpenketten geniessen, bevor dann im Hotel Chasseral ein feines Mittagessen serviert wurde.

Die Reise ging dann weiter nach Walliswil bei Niederbipp, wo man in der Gartenwirtschaft vom Restaurant Oberli einen Zvieri Halt mit Kaffee und Kuchen einlegte, bevor es wieder zurück nach Full-Reuenthal ging.

Dem Chauffeur wird bestens für die kompetente und sichere Fahrt gedankt. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Begleitpersonen Lyuba Gmeiner und Sabine Oberländer, welche die Senioren an diesem Tag betreuten und begleiteten. Ein weiterer Dank geht an die Organisatorin des Tages, Gemeinderätin Gaby Kauffmann.

Arbeitsvergabe

Der Gemeinderat hat die Ingenieurarbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung der privaten Abwasserleitungen entlang der Oberdorfstrasse an das Ingenieurbüro Koch + Partner, Laufenburg vergeben.

Arbeitsvergabe

Der Gemeinderat hat die Ingenieurarbeiten für die Erneuerung und Sanierung der Anlagen der Wasserversorgung an die Firma Waldburger Ingenieure AG, Hottwil vergeben.

Traktanden Gemeindeversammlung vom 15. November

An der nächsten Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung sind folgende Traktanden vorgesehen:

Ortsbürgergemeindeversammlung

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 14. Juni 2019
2. Budget 2020
3. Verschiedenes

Einwohnergemeindeversammlung

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2019
2. Kreditabrechnung Schutzzonenmassnahmen Grundwasserpumpwerk Steinacker
3. Planungskredit Fr. 80'000.– für Sanierungsarbeiten in der Bernowa-Halle
4. Budget 2020
5. Allgemeine Nutzungsplanung - Teiländerung Bauzonenplan sowie Bau- und Nutzungsordnung
6. Verschiedenes

Traktanden Gemeindeversammlung vom 27. November

An der nächsten Einwohnergemeindeversammlung sind folgende Traktanden vorgesehen:

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 5. Juni 2019
2. Kredit Fr. 73'000.00 inkl. MWST für die Sanierung Kandelaber Strassenbeleuchtung Full-Reuenthal
3. Budget 2020
4. Verschiedenes



Abfallbusse

Der Gemeinderat hat eine Person gebüsst, welche einen Kehrichtsack ohne Gebührenmarke illegal im Sammelcontainer für Altkleider beim Volg entsorgt hat.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Neue Haus AG, Rotkreuz, Projektänderung Neubau 5 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, Parz. Nr. 543, Furlängeweg
- › Baumgartner Kurt, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe, Parz. Nr. 1824, Schlossmatt
- › Fernandez Gemma, Einbau Fenstertüre und Pavillon, Parz. Nr. 2184, Mühlehaldenweg
- › Wegmüller Andreas und Katharina, Ersatz Balkongeländer und Verbreiterung Balkon, Parz. Nr. 2229, Obere Mühlehalde

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Vögele Andreas, Einbau von zwei Dachfenstern in bestehendem Einfamilienhaus, Birrhaldenweg, Parz. Nr. 2005, Reuenthal
- › Dähler Hans und Wörndli Maria, Ersatz Heizung durch eine Luft/Wasser- Wärmepumpe, Unterdorf, Parz. Nr. 1886, Full
- › Kalb Melanie und Michael, ergänzende Überdachung am Carport, Schybenächerweg, Parz. Nr. 2013, Full
- › Chiresa AG, Turgi, Befestigung von Flächen, Industriepark Fullerfeld, Parz. Nr. 1700, Full

Sprechstunde Gemeindeammann

Mittwoch, 9. Oktober, 17 – 18 Uhr, Gemeindehaus Leibstadt.
Möglich ist auch ein Gespräch mit einem/r Ressortleiter/in. Es wird um Voranmeldung (spätestens am Vortag) bei der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40 oder an kanzlei@leibstadt.ch gebeten.



Öffnungszeiten Verwaltung über Allerheiligen

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben über Allerheiligen am **Donnerstag, 31. Oktober, ab 16 Uhr**, und am **Freitag, 1. November** geschlossen.

Wahl eines neuen Lernenden

Im August 2020 wird **Leon Vogt**, wohnhaft in Mandach, seine Berufslehre bei der Gemeindeverwaltung beginnen. Er wird während drei Jahren zum Kaufmann ausgebildet. Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam freuen sich auf Leon und wünschen ihm bereits heute eine erfolgreiche Lehrzeit.

Prämienverbilligung 2020

Der Hauptversand der Codes zur Anmeldung für die Prämienverbilligung 2020 ist abgeschlossen. Personen, welche keinen Code zur Anmeldung der Prämienverbilligung 2020 erhalten haben und der Meinung sind, Anspruch auf die Prämienverbilligung zu haben, können den Code auf der Homepage der SVA Aargau www.sva-ag.ch/pv, bestellen.

Bitte beachten Sie, dass eine allfällige Codebestellung rechtzeitig zu machen ist (bis spätestens Mitte Dezember). Die Anmeldung der Prämienverbilligung für das Jahr 2020 ist bis spätestens 31. Dezember 2019 vorzunehmen. Danach können Sie keinen Antrag auf Prämienverbilligung 2020 mehr stellen.

Weitere Informationen zur Prämienverbilligung finden Sie unter www.sva-ag.ch/pv. Bei allfälligen Fragen hilft Ihnen die Hotline der SVA Aargau (062 836 82 97, ipv@sva-ag.ch) oder die Gemeindezweigstelle gerne weiter.

Wahlen Nationalrat, Ständerat und Regierungsrat

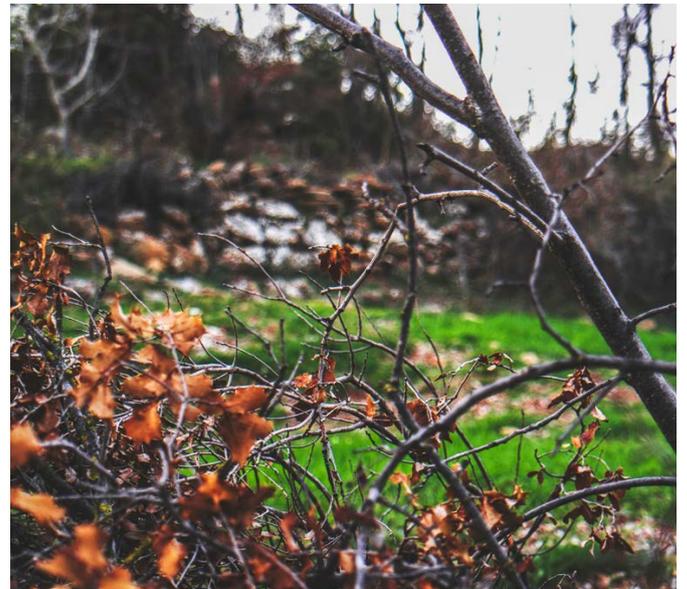
Am **Sonntag, 20. Oktober**, finden die National- und Ständeratswahlen sowie die Ersatzwahl eines Mitgliedes für den Regierungsrat statt. Den Stimmberechtigten wurden die Wahlunterlagen in den letzten Tagen zugestellt. Eine Übersicht der Kandidierenden sowie weitere Informationen zu den Wahlen finden Sie auch unter www.ag.ch/wahlen ->Vorschau.

Grünabfuhr / Häckseldienst

Beim Wertstoffsammelplatz Full wird vom **21. Oktober bis 2. November für Äste und kompostierbare Gartenabfälle ein Anhänger** aufgestellt. Sperrige Äste sind häckseln zu lassen. In Reuenthal können Äste und Gartenabfälle direkt beim Strickhof (Familie René Stefani) deponiert werden.

Am **Donnerstag, 7. und Freitag, 8. November** wird der **mobile Häckselservice** durchgeführt. Wenn Sie über Äste und Holz verfügen, können Sie den Häckseldienst telefonisch bis Dienstag, 5. November, 12 Uhr, bei der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40, bestellen. Dabei ist auch anzugeben, ob das Material selber verwertet wird oder ob es abgeführt werden soll. Wenn Sie das Material selber verwerten wollen, bitten wir Sie, geeignete Gefässe (Karrette, Bottiche etc.) bereit zu halten.

Die Äste und Sträucher bis zu einem Durchmesser von 30 cm müssen geordnet an einem gut zugänglichen Ort, wenn möglich direkt an der Strasse, aufgeschichtet werden. Für das Häckselunternehmen ist es eine Arbeitserleichterung, wenn nach Möglichkeit quartierweise oder mehrere Nachbarn zusammen einen grossen Äste- und Sträucherhaufen machen.



Die Anmeldung kann wie gewohnt gemacht werden, mit dem Hinweis, wo sich der «Sammelhaufen» befindet. Die Länge der Äste spielt keine Rolle. Bitte beachten Sie, dass kein Holz von ausserhalb des Siedlungsgebietes sowie keine Wurzelstöcke gehäckselt werden! Die 1. Viertelstunde beim einzelnen Kunden geht zulasten der Einwohnergemeinde. Längere Einsätze müssen dem Unternehmer direkt entschädigt werden.





3. Sekundarschule

Schule Leibstadt Clean Up Day

Am Freitag, 13. September, bestritt unsere Klasse den Clean Up Day. Mit Abfallzangen, Putzteufelwesten und Abfallsäcken ausgestattet, starteten wir in 4 Gruppen. Jede Gruppe hatte ein bestimmtes Gebiet zu reinigen. Wir waren für das Dorfzentrum, die Wohngebiete, die Sportanlagen und die Fahrradwege zuständig.

Während der Projektwoche im Juni hatten wir bereits neben einigen Workshops zum Thema Müll und Recycling einen Nachmittag Müll in Leibstadt gesammelt und waren überrascht, wie viel Müll wir gefunden haben. Besonders auffällig waren die vielen Zigarettenstummel, die wir überall, vor allem jedoch an der Hauptstrasse fanden.

Beim Clean Up Day fanden wir verschiedene Dinge, wie Fensterstoren, PET Flaschen, sehr viel kleiner Plastikmüll und vor allem wieder Zigarettenstummel. Besonders am Rheinufer waren davon sehr viele zu finden. Insgesamt haben wir 6 Kehrriechsäcke à 60 Liter Müll eingesammelt.

Der Clean Up Day, der pro Jahr einmal durch die Schule Leibstadt und einmal durch den CEK durchgeführt wird, ist für uns eine sehr sinnvolle Aktion, um unser Dorf wieder schöner zu machen. Gleichzeitig finden wir jedoch, dass jeder Bürger noch mehr darauf achten sollte, seinen Müll ordentlich zu entsorgen.



Verschmutzung Rheinuferweg



 Schule Full-Reuenthal

Zu Besuch im Naturschutzzentrum Klingnauer Stausee

Zweimal im Schuljahr geht die Schule Full-Reuenthal hinaus in die Natur, meist an einen spannenden Ort in der näheren Umgebung. Am 10. September war es wieder soweit. Ziel des diesjährigen Herbst-Naturtages war der Klingnauer Stausee, ein Vogelparadies von europäischer Bedeutung, das quasi vor der Haustür liegt.

Seit Kurzem gibt es dort das Birdlife-Naturschutzzentrum, wo die Kinder von Fachleuten viel Interessantes über die Vögel erfahren, die am Stausee leben (mehr Bilder vom Naturtag auf www.schule-full-reuenthal.ch).

Adventsfenster – Anmeldung

Auch in diesem Jahr suchen wir wiederum 24 Familien, die bereit sind ein Adventsfenster zu gestalten, damit wir unser Dorf mit einer Adventsdekoration verschönern können. Gestalten Sie ein Fenster und helfen Sie mit, das Warten bis zum Heiligen Abend zu verkürzen.

Mitmachen ist ganz einfach – melden Sie sich bei Nadja Hasler-Graf, 079 399 50 32 / 056 536 24 85 oder nadja.hasler@gmail.com. Sie nimmt Ihr Wunschdatum bis am **20. Oktober** gerne entgegen und erteilt Ihnen weitere Auskünfte.

Auf die weihnachtlichen Spaziergänge freuen sich jetzt schon Gross und Klein!



Dog-Spielplausch für alle

Der Frauenbund Leuggern führt am **Freitag, 18. Oktober**, von 19:15 bis 22:15 Uhr in der Lupe, Leuggern wieder einen Dog-Spielplausch durch. Neu kann auch Black Dog gespielt werden. Anmeldungen nimmt Margrit Keller bis am 15. Oktober, 056 245 49 03 / 079 603 00 63 oder www.frauenbundleuggern.ch (Unkostenbeitrag von Fr. 5.–) entgegen.

Auffrischung Nothelferkurs

Der Frauenbund Leuggern bietet die Möglichkeit Ihre Nothelferkenntnisse wieder aufzufrischen. Durchführung Samariterverein Leuggern

Wann: **Montag, 28. Oktober**, 19 - 22 Uhr
 Wo: Gippingen, Krankenmobilen Magazin (Altes Schulhaus)
 Kosten: Fr. 85.– für Mitglieder
 Fr. 90.– für Nicht-Mitglieder
 Anmeldung: bis am 14. Oktober bei Manuela Vögeli, 056 245 72 16, muvoegeli@bluewin.ch oder www.frauenbundleuggern.ch

Wir freuen uns auf einen spiel- und lehrreichen Abend.

Prämierung «rund um mis dehei» 2019

Die Jurymitglieder sind während den verschiedenen Jahreszeiten durch unser Dorf gegangen und haben die Häuser mit den stimmungsvoll dekorierten Balkonen und Vorgärten in Augenschein genommen. Der Stiftungsrat freut sich, Ihnen die Gewinner 2019 bekannt zu geben.

- › Annelies und Josef Weingartner
- › Margaretha und Charles Holenstein
- › Olga Baumann
- › Annemarie Schödler
- › Nicole und Urs Wächter

Einen grossen Dank an alle Bewohnerinnen und Bewohner von Leibstadt, die so zu einem schönen Ortsbild beitragen.



Mittagstisch

Einmal im Monat treffen sich die Senioren und Seniorinnen zu ein paar gemeinsamen gemütlichen Stunden. Der Mittagstisch findet jeweils am Mittwoch, um 11:30 Uhr, im Restaurant Schützen in Leibstadt statt. Der nächste Anlass ist am **Mittwoch, 9. Oktober**.

Bei Fragen oder Neuanmeldungen kontaktieren Sie bitte Dorothea Fischer, 056 246 19 58, Erika Oberle, 056 246 15 54, oder Edith Schmid, 056 246 12 11.



Mittagstisch

Zum Mittagstisch im Oktober laden wir Sie herzlich ein. Wir treffen uns am **Donnerstag, 17. Oktober, um 11:30 Uhr**, zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Schützen. Anschliessend spielen wir zusammen Lotto oder klopfen einen Jass. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Mittag.

Für Anmeldungen oder ev. Abmeldungen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Lucia Graf, 056 247 18 61, oder Marianne Eckert, 056 247 18 20.

Regionaler Pilzverein Böttstein

Pilzausstellung

Der regionale Pilzverein Böttstein führt am Samstag und Sonntag, **12. und 13. Oktober** eine Pilzausstellung durch. Diese findet im Militäressraum, Mehrzweckhalle Kleindöttingen (direkt neben der Gemeindeverwaltung) statt.

Öffnungszeiten

- › Samstag von 10 – 21 Uhr
- › Sonntag von 10 – 15 Uhr

Präsentiert wird eine Ausstellung mit den in unserer Region einheimischen Pilzen. Für den Hunger wird eine Pilzmahlzeit angeboten. Wir freuen uns auf viele Besucher.



Gleichzeitig möchten wir sie darauf aufmerksam machen, dass der Bestimmerobmann des Pilzvereins für ihre Gemeinde als Pilzkontrollleur zuständig ist. Die Kontrollstelle von Thomas Graber befindet sich im Rest. Burestübli in Böttstein.

Gratis Mütter- und Väterberatung

Leibstadt

Die Mütter- und Väterberatung in Leibstadt findet im Alterswohnheim zum Salzwirtli, Parterre, statt und zwar jeden 2. Freitag im Monat von 14 – 15:30 Uhr. Die nächsten Daten sind:

- › **11. Oktober**, mit Voranmeldung ab 16 Uhr

Full-Reuenthal

Die Mütter- und Väterberatung in Full-Reuenthal findet jeweils jeden 1. Mittwoch im Monat im Mehrzweckgebäude Bühl (alter Kindergarten) statt. Die nächsten Daten sind:

- › **6. November**, am Nachmittag mit Voranmeldung

Beratung per Telefon

Telefonisch ist die Mütter- und Väterberatungsstelle des Zurzibiets am Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:15 Uhr bis 9:15 Uhr sowie am Dienstag von 13:30 Uhr bis 15 Uhr erreichbar, 056 245 42 40. Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück.

Gratis Rechtsauskunft

Der Aargauische Anwaltsverband erteilt in den Gemeinden Böttstein, Leuggern, Klingnau, Döttingen und Bad Zurzach unentgeltliche Rechtsauskünfte. Für die einzelnen Daten und Termine wird auf die Publikation auf der Website der Gemeinde sowie im Anschlagkasten beim Gemeindehaus verwiesen. Es werden kurze und kostenlose Auskünfte über rechtliche Fragen in allen Bereichen über eine Zeitdauer von max. 15 Minuten erteilt. Eingehendere juristische Beratungen sind im Rahmen dieser Rechtsauskunft nicht möglich. Die nächsten Termine sind:

Donnerstag, 10. Oktober, von 18 - 19 Uhr

Döttingen, Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Montag, 28. Oktober, von 18 - 19 Uhr

Leuggern, Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock

Donnerstag, 7. November, von 18 - 19 Uhr

Klingnau, Schloss, 1. Stock, Raum 11

Alle Ratsuchenden werden gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18:30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Blutdruckmessen

Nutzen Sie die Gelegenheit zum kostenlosen Blutdruckmessen bei uns im Alterswohnheim zum Salzwirtli.

Nächster Termin:

**Dienstag, 29. Oktober,
9:30 - 10 Uhr**



Leibstadt

Freitag, 18. Oktober

Jassabend SVKT

von Roll-Saal

Sonntag, 20. Oktober

National- und Ständeratswahlen, Ersatzwahl Regierungsrat

Weitere Termine und Anlässe:

www.leibstadt.ch

Full-Reuenthal

Sonntag, 20. Oktober

National- und Ständeratswahlen, Ersatzwahl Regierungsrat

Sonntag, 20. Oktober, 17 Uhr

Kinderkonzert

Mehrzweckhalle Full

Weitere Termine und Anlässe:

www.full-reuenthal.ch

Musikgesellschaft auf Reise

Vom 31. August bis 1. September unternahm die neu gegründete «Brassband Döttingen-Leibstadt» (BBDL) eine zweitägige Musikreise. Organisator war Daniel Muntwyler. Die Teilnehmer erhielten vor Antritt der Reise nur gerade die wichtigsten Eckdaten. Während der Fahrt erfuhren wir, dass uns der Carchauffeur Erik nach St. Gallen brachte und wir dort einen sogenannten «Foodtrail» mit Reiseführerinnen «abmarschieren» durften. D.h., wir konnten bei traditionellen Ostschweizer Detailgeschäften jeweils typische Spezialitäten-Häppchen kosten. Obwohl nur Häppchen und während zwei Stunden unterwegs, konnten wir uns über Hunger nicht beklagen.... Die Erholungspause während der Weiterfahrt nach Mogelsberg im Neckertal (SG) tat uns allen gut. Nach einem feinen, leichten Mittagessen war unser nächstes Ziel der schweizweit einzigartige «Baumwipfelpfad». Hoch über dem Boden schlängelte sich ein sicherer Steg durch die verschiedensten Kronen einheimischer Bäume. Durch fachkundige Förster als Gruppenleiter erfuhren wir nicht nur Wissenswertes über Bäume, sondern über das ganze Ökosystem «Wald».

Anschliessend ging es mit dem Car durch die liebevolle Landschaft des Kantons St. Gallen zu unserem Hotel in Unterwasser. Nach dem Zimmerbezug wurden wir mit einem wunderbaren Nacht mit Bauern- und Dessertbuffet verwöhnt. Als Überraschung organisierte Daniel ein einheimisches Jodel-Sextett, das noch musikalisch mit Naturjodels und Jodelliedern unser Nachtessen bereicherte.

Nach dem Frühstück ging es weiter nach Alt St. Johann, das wir bestens von unserem Schneetag her kennen. Die Wenigsten kannten die Region im Sommer, und so staunten wir über die schöne grüne Landschaft, die wir sonst nur in weiss kennen. Mit der Gondelbahn wurden die Fussgänger zur Alp Sellamatt transportiert und wanderten auf dem Klangweg zur Zwischenstation Itios. Die etwas handicapierten Teilnehmer durften mit dem Car zurück nach Unterwasser und direkt mit der Standseilbahn zur Zwischenstation Itios fahren. Kurzentschlossen und um die Wartezeit auf die Wanderer zu verkürzen, nahmen sie noch die Seilbahn auf den Chäserrugg. Nach ausgiebigem Bestaunen des Panoramas kam plötzlich Nebel auf und sie waren froh, dass die Seilbahn sie wieder auf die etwas wärmere Zwischenstation Itios brachte. Nach der Stärkung mit einer feinen Vesperplatte nahmen alle die Standseilbahn ins Tal.

Pünktlich wie immer wartete dort schon unser Chauffeur und fuhr uns zum nächsten Überraschungsziel: die Schoggiabrik «Maestrani» in



Weitere Fotos auf www.mgleibstadt.ch

Flawil. Wir alle staunten nicht schlecht, was «Maestrani» alles für Süsseigkeiten produziert. Das Degustieren kam natürlich nicht zu kurz und der dazugehörige Laden wurde kurzzeitig durch die BBDL-Mitglieder in Beschlag genommen. Erschlagen von den vielen süssen Gerüchen und Düften waren wir froh, im Car eine kurze Verschnaufpause bis zum letzten Etappenziel zu bekommen: die Appenzeller Schaukäserei in Stein. Dort erhielten wir nach einem währschaften Zvieri Einblick in die Herstellung von Käse (auch wir konnten das bestgehütete Geheimnis des Rezeptes der Kräutersulze nicht lüften...) aber auch in die verschiedenen Traditionen und das Brauchtum des Kantons Appenzell. Nach der abschliessenden Degustation von Käse mit Brot und Wein waren unsere Sinne und Bäuche definitiv gesättigt. Wohlbehalten und mit vielen bereichernden Eindrücken kamen wir wieder in Leibstadt und Döttingen an.

An dieser Stelle möchten wir Daniel Muntwyler nochmals ganz herzlich danken für eine super Organisation, für die sehr erlebnis- und abwechslungsreiche, aber auch lehrreiche Musikreise in eine Region, die den meisten Teilnehmern noch grösstenteils unbekannt war.

Nach dem zwar etwas langen Reisebericht darf natürlich die «Pflicht», nämlich die Vorbereitungen auf unsere nächsten Auftritte nicht fehlen: Die Proben für das Jubilarenständli vom **3. November im von Roll-Saal** nehmen wir in Angriff und sind intensiv am Proben (Gesamtproben und Registerproben) für den **Winterumzug vom 6. Oktober und für das Herbstkonzert mit Theater in Döttingen am 16. November**.

So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal
Oberdorfstrasse 222, 5325 Leibstadt

Telefon 056 267 63 40

Telefax 056 267 63 49

kanzlei@leibstadt.ch

gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di & Do 9 – 11:30 und 14 – 16:30 Uhr

Mittwoch 9 – 11:30 und 14 – 18 Uhr

Freitag 9 – 11:30 Uhr (Nachmittag geschlossen)

Nächstes Mitteilungsblatt: Anfang November 2019

Redaktionsschluss: Mittwoch, 30. Oktober 2019

Sie möchten Beiträge im Mitteilungsblatt veröffentlichen?

Alle Informationen und Richtlinien finden Sie unter

www.leibstadt.ch/go/mbinfos.pdf

Wir drucken bei der Bürlü AG Döttingen

www.leibstadt.ch

www.facebook.com/gemeinde.leibstadt

www.full-reuenthal.ch

